

Per E-Mail:
g.okdem.88kvgk5mhr@fragdenstaat.de

Frau
Gülsah Ayse Ökdem

Berlin, 22. September 2020
Geschäftszeichen:
ZR 4-1334-IFG-324/2020

Bezug:

1. Ihre E-Mail vom
16. September 2020
2. Mein Schreiben vom
21. September 2020
3. Ihre E-Mail vom
21. September 2020

Anlage: -

Referat ZR 4
Geheimchutz, Informationsfreiheit

bearbeitet von:

Oberamtsrat Lompa

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: +49 30 227-35230 (Vz)

Fax: +49 30 227-36970

informationsfreiheit.zr4@bundestag.de

Dienstgebäude:

Marie-Elisabeth-Lüders-Haus

Adele-Schreiber-Krieger-Straße 1

10117 Berlin

Antrag nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)

Sehr geehrte Frau Ökdem,

mit E-Mail vom 16. September 2020 baten Sie unter Bezugnahme auf das IFG:

„bitte senden Sie mir Folgendes zu:

die Ausarbeitung WD 7 - 238/07 mit dem Titel ‚Das rechtliche Verhältnis von Automobilherstellern und ihren Zulieferern‘.

Ich bitte ausdrücklich um elektronische Zusendung der Ausarbeitung, ggf. zusätzlich zu einer postalischen Benachrichtigung.“

Zu Ihrem Antrag teilte ich Ihnen nach einer ersten Prüfung mit, dass die von Ihnen erbetene Ausarbeitung auf der Homepage des Deutschen Bundestages allgemein zum Download bereit steht.

Mit E-Mail vom 21. September 2020 bitten Sie mit Hinweis auf die Schwärzungen in der zum download bereitgestellten Ausarbeitungen um Mitteilung des Autors der Ausarbeitung.

Bei Gutachten und Ausarbeitungen der Wissenschaftlichen Dienste des Deutschen Bundestages werden grundsätzlich keine Autorennamen genannt.



Es wird folgende Zitierweise empfohlen:

„Wissenschaftliche Dienste des Deutschen Bundestages,
Fachbereich WD 7: Das rechtliche Verhältnis von
Automobilherstellern und ihren Zulieferern, WD 7 - 238/07 vom
19. September 2007,
<https://www.bundestag.de/resource/blob/407102/df58a8597475414416ae601ab3e5b546/wd-7-238-07-pdf-data.pdf>“

Sollten Sie über diese allgemeine Auskunft hinaus die
Übermittlung eines rechtmittelfähigen Bescheides wünschen,
bitte ich weiter um eine Nachricht bis zum 4. Oktober 2020.
Anderenfalls werde ich davon ausgehen, dass Sie Ihren Antrag
nicht weiter zu verfolgen wünschen und das entsprechende
Verwaltungsverfahren ohne weitere Mitteilung einstellen.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Lompa